

Seegässler (Arbeitsname)



Wissenswertes und Herkunft

Diese Sorte stammt aus dem Kanton Zürich und wurde bereits 1888 in der «Monatsschrift für Obst- und Weinbau» erwähnt.

Fruchtbeschreibung optisch

Grösse: mittel bis gross, Höhe 60 mm, Durchmesser 67 mm

Form: breit kugel-kegelförmig

Rippung:

fehlend	schwach	mittel	stark	s. stark
---------	---------	--------	-------	----------

Grundfarbe: grüngelb

Deckfarbe: orange

Intensität: mittel

Ausprägung und Anteil: verwaschen, mittel (bis 50%)

Berostung der Wangen:

fehlend	gering	mittel	stark	s. stark
---------	--------	--------	-------	----------

Berostung im Bereich der Kelchgrube:

gering (bis 25%)

Berostung im Bereich der Stielgrube:

gering (bis 25%)

Stiellänge und -dicke:

kurz (15-19 mm), mittel

Fruchtfleischfarbe:

grünlich-weiss

Bemerkungen:

gelbgrüner Apfel mit dezenter orange verwaschener Deckfarbe



Fruchtbeschreibung Degustation

Hautdicke:
dick

Fruchtfleisfestigkeit:

sehr weich	weich	mittel	fest	sehr fest
------------	-------	---------------	------	-----------

Textur des Fruchtfleisches:
mittel / mürbe

Saftigkeit:

s. trocken	trocken	mittel	saftig	s. saftig
------------	---------	---------------	--------	-----------

Geschmack:

s. sauer	sauer	ausgegl.	süss	s. süss
----------	--------------	----------	------	---------

Art des Geschmacks:
fein aromatisch

Adstringenz:

fehlend	schwach	mittel	stark	s. stark
----------------	---------	--------	-------	----------

Erntereife:
mittel bis spät

Lagerfähigkeit:
im Kühllager bis März lagerbar

Verwendung:
Koch-, Most- und Dörrapfel

Bemerkungen:
k.A.

Gesamturteil:
Tafelapfel: schlecht bis mittel (subjektive Bewertung)

Toleranz gegenüber Krankheiten

Schorf:
schwach anfällig

Mehltau:
mittel anfällig

Feuerbrand:
Triebtestung: niedriger bis mittlerer Befall (2 Tests)

Marssonina:
k.A.

Baumeigenschaften (auf M9):

Wuchsform:



Wuchsstärke:

s. schwach	schwach	mittel	stark	s. stark
------------	---------	---------------	-------	----------

Kurztriebgarnerung:

s. schwach	schwach	mittel	stark	s. stark
------------	---------	---------------	-------	----------

Blütezeitpunkt:
mittel bis spät

Weiterführende Daten

Erhaltung der pflanzengenetischen Ressourcen
«Nationale Datenbank Schweiz» www.bdn.ch

Gengruppe: 648
PL-Code: 14-001-1498 (noch nicht definitiv)
COLLNUMB: 132256 / 17240

Diese Sorte wird im Inventar auch unter folgenden
Namen erhalten: Zweitholzapfel

Literaturangaben:

Szalatnay D. et al. (2011) *Früchte, Beeren, Nüsse*. Haupt Verlag, Bern, S. 337

k.A. = keine Angaben
s. = sehr

Impressum

Herausgeber:	Agroscope & FRUCTUS
Redaktion:	J. Schierscher, R. Andreoli, J. Gassmann
Auskünfte:	Agroscope, Genressourcen Obst
Foto:	www.bdn.ch
Version:	Januar 2019